

**Antrag: Das Mobilitätsreferat soll eine Lösung für einen sicheren Radweg Tierparkberg, -straße,-brücke erarbeiten**

## Antrag

Ich möchte das Mobilitätsreferat beauftragen:

- Für die offizielle städtische Radroute Süd vom Tierparkberg (Harlachinger Berg) über die Tierparkstraße und Tierparkbrücke bis Thalkirchen eine Lösung für eine sichere Radverbindung abseits der Straße zu schaffen, die auch für Eltern mit Kindern, Senioren, Lastenräder und sensible Radfahrer geeignet ist.
- Diese Lösung als Steckbrief (analog Radentscheid Maßnahmen) innerhalb eines Jahres zu erarbeiten.

## Begründung

**Kein Radweg trotz hohem Verkehrsaufkommen:** Entlang der offiziellen städtischen Radroute Süd von Thalkirchen über die Tierparkbrücke (Thalkirchner Brücke<sup>1</sup>), Tierparkstraße, Siebenbrunnerstraße und Tierparkberg (Harlachinger Berg) nach Harlaching gibt es keinen Radweg (außer einem schmalen, einseitigen markierten Radstreifen auf der Südseite der Tierparkstraße), dafür einen dichten Autoverkehr von 15.000 Autos/Tag<sup>2</sup> und weitgehend noch Tempo 50 km/h.

**Wüstes Gedränge auf der Thalkirchner Brücke:** Speziell auf der Thalkirchner Brücke gibt es lang bekannte Verkehrsprobleme und „Wüstes Gedränge auf der Tierparkbrücke“<sup>3</sup>. Die Radfahrer wurden seit 2012 vom ursprünglich vorgesehen Radweg auf die schmale und hoch frequentierte Straße verbannt. Da die Straße für viele sensible Radfahrer zu gefährlich ist weichen sie illegal auf den Fußweg auf der Brücke aus und es entstehen teilweise extreme Konflikte zwischen Radfahrern und Fußgängern<sup>4</sup>.

**Gefährlicher Harlachinger Berg:** Am Harlachinger Berg müssen Radfahrer bergab auf der engen, steilen und kurvigen Straße fahren bei einem massiven Autoverkehr. Bergab sind bei nasser, rutschiger Fahrbahn Stürze beim Bremsen vorgekommen. Die Bergab-Strecke auf der Straße ist daher für alle Radfahrer (außer den Kampfradlern) nicht zumutbar. Die meisten Radfahrer weichen, um zu überleben, auf den Bürgersteig und die Fußwege an der Hangkante aus oder fräsen Trails in das Flora-Fauna-Habitat-Gebiet der Hangkante.

<sup>1</sup> [https://de.wikipedia.org/wiki/Thalkirchner\\_Br%C3%BCcke](https://de.wikipedia.org/wiki/Thalkirchner_Br%C3%BCcke)

<sup>2</sup> <https://www.muenchen.de/rathaus/Stadtverwaltung/Referat-fuer-Stadtplanung-und-Bauordnung/Verkehrsplanung/Verkehrsmoedel-VisMuc.html> dort Verkehrsmengenkarte\_2019\_KFZ.pdf

<sup>3</sup> <https://www.sueddeutsche.de/muenchen/muenchen-thalkirchen-tierparkbruecke-verkehr-1.5346007> 8. Juli 2021, 21:59 Uhr Von Jürgen Wolfram

<sup>4</sup> <https://www.abendzeitung-muenchen.de/muenchen/stadtviertel/streit-eskaliert-fussgaenger-attackiert-radler-und-wirft-sein-rad-in-die-isar-art-742067> 13. Juli 2021 - 13:04 Uhr | AZ

**Unfallschwerpunkt:** Dies Abschnitt der Radroute-Süd ist ein Unfallschwerpunkt für Radunfälle <sup>5</sup> Die aktuelle Situation widerspricht der „Vision Zero“ der Stadt München<sup>6</sup>.

**Nicht ERA konform:** Laut MOR ist der aktuelle Zustand konform zu den „Empfehlungen für Radverkehrsanlagen (ERA)“. Dies ist aber nicht korrekt, da laut ERA solch ein Mischbetrieb Rad-Auto bei 30km/h Beschränkung nur bis zu einem Autoverkehr von 8.000 Fzg/Tag zulässig ist<sup>7</sup>. Auf dieser Strecke wird jedoch mit 15.000 Fzg/Tag fast die doppelte Verkehrsmenge gemessen<sup>8</sup> und Google Map zeigt den täglichen Autostau am Nachmittag und Wochenende <sup>9</sup> – kein Durchkommen für Radfahrer.

---

<sup>5</sup> <https://radwegplanung-muenchen.de/> Gefahrenstellen / Unfälle

<sup>6</sup> <https://muenchenunterwegs.de/angebote/zielvorgabe-vision-zero>

<sup>7</sup> Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen FGSV, Arbeitsgruppe Straßenentwurf R 2, Empfehlungen für Radverkehrsanlagen (ERA) Ausgabe 2010, Seiten 18,19

<sup>8</sup> Verkehrsmengenkarte\_2019\_KFZ.pdf

<sup>9</sup> Google Maps zeigt die "Normale Verkehrslage" nach Wochentag + Uhrzeit:

<https://www.google.com/maps/@48.1021492,11.5467826,15z/data=!5m1!1e1> Wochentags ca.18:00 und Sonntag mittag ist Stau (gelb) auf der Straße - kein Durchkommen für Radler.